

Universitätsstadt Gießen  
Der Magistrat

## Dezernat III

Dezernat für Bildung, Wirtschaft,  
Arbeit, Integration und Hochbau



Universitätsstadt Gießen · Dezernat III · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn Stadtverordneten  
Heiner Geißler

über

### Büro der Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Fr. Eibelshäuser  
Zimmer-Nr.: 02-015  
Telefon: 0641/306-1007  
Telefax: 0641/306-2519  
E-Mail: dezernat3@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
III - KI

Ihr Schreiben vom  
2. Mai 2014

Datum  
1. September 2014

### **Berichts Antrag Bestandspflege Gewerbetreibende – Berichts Antrag der FW- Stadtverordnetenfraktion Gießen vom 2. Mai 2014 - STV/2157/2014**

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Geißler,

Der Beantwortung Ihres Berichts antrags vorangestellt, möchte ich einige grundsätzliche  
Bemerkungen machen:

Eine zielgerichtete und effektive Wirtschaftsförderungspolitik kann nicht alleine an regelmäßigen Besuchen bzw. Ortsterminen festgemacht werden. Dies ist sicherlich ein Baustein. Essentieller für eine geeignete Bestandspflege ist es, Verwaltungsverfahren zu vereinfachen, bspw. Baugenehmigungen zu beschleunigen oder unmittelbare Ansprechpartner zu kennen u.v.m. So arbeitet nicht nur der Magistrat selbst, sondern verschiedenste Ämter, wie bspw. die Wirtschaftsförderung, das Tiefbauamt, die Kämmerei, die Straßenverkehrsbehörde oder auch das Bauordnungsamt, an der Bestandspflege ortsansässiger Gewerbebetriebe mit.

Dass diese Arbeit erfolgreich ist, kann anhand der Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen festgemacht werden, die im Trendverlauf einen erheblichen Anstieg erkennen lassen.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich Ihre Fragen:

#### Frage 1:

Wie viele Ortstermine in bestehenden Gewerbebetrieben wurden in 2012 und 2013 durch die Wirtschaftsförderung durchgeführt? Bei wie vielen Terminen war die Oberbürgermeisterin persönlich anwesend?

#### Antwort:

Für das Jahr 2012 kann die Wirtschaftsförderung keine Aussagen hierzu machen. Die neue Software der Wirtschaftsförderung, die im Jahr 2013 implementiert wurde, erlaubt eine bessere Auswertung der Firmenkontakte. Im Jahr 2013 hat die Wirtschaftsförderung ca. 30 Firmenbesuche/Ortstermine wahrgenommen, im Jahr 2014 (1. Halbjahr) waren es 22. Darüber



Gießen 2014  
5. Hessische  
LANDES  
GARTEN  
SCHAU  
26. April - 05. Oktober

Postfach 11 08 20  
35353 Gießen

Telefon 0641 306-0  
Telefax 0641 306-2323  
stadtgiessen@giessen.de

Sparkasse Gießen  
IBAN: DE83 5135 0025 0200 5020 00  
BIC-SWIFT: SKGIDE5F

und Konten bei  
weiteren Banken in  
der Stadt Gießen

www.giessen.de

hinaus hatte die Abteilung Wirtschaftsförderung sehr viele weitere persönliche Treffen mit Unternehmen an den unterschiedlichsten Orten und in zahlreichen Zusammenhängen. Der Magistrat hat in unterschiedlicher Weise und unterschiedlichen Konstellationen Firmenbesuche durchgeführt bzw. Kontakte in anderer Weise gepflegt (Telefonate, Begegnungen bei IHK, Gesprächstermine u.a.). Eine reine Beschränkung auf die Mitteilung, an welchen Terminen die Oberbürgermeisterin teilgenommen hat, würde die Arbeit des Magistrats nicht korrekt wiedergeben, weshalb auf eine Beantwortung dieser Frage verzichtet wird.

Frage 2:

Wie viele in Gießen ansässige Unternehmen haben sich in 2012 und 2013 an die Wirtschaftsförderung gewandt?

Antwort:

Im Jahr 2012 hatte die Wirtschaftsförderung Kontakt zu 165 Unternehmen mit Sitz in Gießen, im Jahr 2013 waren es 175 Unternehmen mit Sitz in Gießen, im 1. Hj 2014 waren es 162 Unternehmen mit Sitz in Gießen.

Frage 3:

Wie viele haben davon heute noch Ihren Sitz in Gießen und was waren die häufigsten Problemstellungen?

Antwort:

Diese Frage nach dem Verbleib der Unternehmen in Gießen kann nicht korrekt beantwortet werden, weil die Unternehmen, die den Standort Gießen verlassen, sich nicht bei der Wirtschaftsförderung abmelden (müssen).

Die häufigsten Problemstellungen/Themen der Kontakte mit der Wirtschaftsförderung waren:

- Ansiedlungsbetreuung und Gewerbeflächensuche
- Gründungsbetreuung
- Breitband (auch Beschwerden)
- Fachkräftemarketing und –rekrutierung
- Branchenspezifische Förderung (z.B. Medizinwirtschaft, Kulturwirtschaft)
- Vernetzung diverser Akteure
- Unterstützung bei Vermietung von Bestandsimmobilien

Frage 4:

Wie viele Unternehmen sind seit 2012 aus Gießen in andere Standorte verlegt worden und wie viele Unternehmen haben sich in Gießen seit 2012 angesiedelt?

Antwort:

Diese Frage kann nicht korrekt beantwortet werden, weil die Unternehmen, die den Standort Gießen verlassen, sich nicht bei der Wirtschaftsförderung abmelden (müssen). Auch bei einem Zuzug nach Gießen oder einer Neugründung in Gießen erfolgt keine automatische Meldung bei der Wirtschaftsförderung.

Der Wirtschaftsförderung ist aus persönlicher Rückmeldung bekannt, dass acht Unternehmen den Standort Gießen verlassen haben.

Der Wirtschaftsförderung ist aus persönlicher Rückmeldung bekannt, dass 14 Unternehmen sich in Gießen neu angesiedelt haben.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Eibelshäuser  
Stadträtin

**Verteiler:**

Magistrat

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

FW-Fraktion

DIE LINKE. Fraktion

FDP-Fraktion

Piraten-Fraktion

Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen